

Universitätsarchiv Köln



Nachlaß Prof. Dr. Theodor Wessels“
(Zug. 384)

Zur Person von Theodor Wessels

Theodor Wessels wurde am 6. Mai 1902 in Waalwyk (Niederlande) geboren; nach dem Besuch der Gymnasiums in Kleve studierte er an den Universitäten München, Kiel und Köln Wirtschaftswissenschaften und legte am 12.2.1924 in Köln die kaufmännische Diplomprüfung bei Leopold v. Wiese ab. Am 29.7.1925 promovierte er bei diesem mit einer Arbeit über „Die Geldtheorie Léon Walras“ zum Dr. rer. pol.

Als Schüler Herbert v. Beckeraths arbeitete Wessels als außerplanmäßiger Assistent und habilitierte sich 1933 in Bonn in den Wirtschaftlichen Staatswissenschaften, wurde aber erst 1936 zum Dozenten ernannt. Am 1.4.1940 wurde er als Ersatz für den Kölner Volkswirtschaftler Karl Thiess ministeriell beauftragter Dozent und erst 1942 ordentliche Professor der Wirtschaftlichen Staatswissenschaften (Volkswirtschaftslehre) an der Alma mater Coloniensis.

Er gehörte zu den Mitbegründern des Energiewissenschaftlichen Instituts an der Universität Köln (vgl. Bestellnr. 6), das er bis 1970 leitete, diente seiner Fakultät 1945-1948 als Dekan und übernahm im Oktober 1951 das Amt des Rector magnificus der Universität. In seine bis 1954 dauernde Amtszeit fiel die Vorbereitung des zweiten Staatsvertrages von 1954, durch den – rückwirkend zum 1.4.1953 – die Universität vollständig in die Trägerschaft des Landes Nordrhein-Westfalen übergang; er leitete auch die Neubaupläne für Universität und Klinikum ein.

Der Wissenschaftler und Hochschullehrer Theodor Wessels erfuhr zahlreiche Ehrungen. Er wurde 1970 emeritiert.

Theodor Wessels starb am 14. August 1972.

Ergänzende Überlieferung im Universitätsarchiv Köln

- UAK, Zug. 4/2031 (Diplomprüfungsakte)
- UAK, Zug. 70/38 (Promotionsakte der WiSo-Fakultät)
- UAK, Zug. 70/II/859 (Dissertation)
- UAK, Zug. 382/2557 (Personalakte)
- UAK, Zug. 571/215 (Personalie des Rektors)

Zur Bestandsgeschichte

Nach dem Tode Theodor Wessels bemühte sich der damalige Archivleiter Prof. Dr. Theodor Schieffer bei Wessels Witwe Emma um den Nachlaß. Wenngleich diese eine wohlwollende Prüfung des Ansinnens zusagte, geschah zunächst nichts weiter.

Erst im März 1990 wurde dem Universitätsarchiv vom Sohn von Professor Wessels ein laufender Meter Unterlagen zu Eigentum übergeben. Da ein Teil hiervon – die Umdrucke aus Wessels Tätigkeit für die Bundesregierung – durch Feuchtigkeit stark gelitten hatte, wurden diese Teile des Nachlasses wegen des nicht zu vertretenden Restaurierungsaufwandes vernichtet. Es handelte sich dabei ohnehin nur um Vervielfältigungen, die sich auch in der Überlieferung des Bundesarchivs in Koblenz befinden dürften und die im Universitätsarchiv als nicht archivwürdig kassiert worden wären.

Erhalten blieben hingegen die Unterlagen über Wessels Tätigkeit in der Hochschularbeitsgemeinschaft für Raumforschung, im Kölner Studentenwerk e.V. sowie aus seiner Rektoratszeit. Die jahresweise abgelegten Korrespondenzen von Wessels waren schon bei Abgabe unvollständig; über den Verbleib der fehlenden Teile können keine Angaben gemacht werden.

Der Nachlaß wurde im Januar 2005 durch Universitätsarchivar Dr. Andreas Freitag geordnet und verzeichnet. Er ist zu bestellen und zu zitieren als

**Universitätsarchiv Köln [UAK], Zug. 384/[lfd. Nr.]
bzw. Zug. 384 Nr. [lfd. Nr.]**

Seine Benutzung richtet sich nach Bestimmungen des ArchivG NW vom 16.5.1989.

Klassifikation

Zur Person von Theodor Wessels.....	2
Ergänzende Überlieferung im Universitätsarchiv Köln.....	2
Zur Bestandsgeschichte	3
Klassifikation.....	4
1. Persönliche Unterlagen	5
2. Wissenschaftliche Korrespondenzen.....	6
3. Tätigkeit an der Universität (zu) Köln	8
3.1 Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, Köln	8
3.2 Hochschularbeitsgemeinschaft für Raumforschung, Köln.....	8
3.3 Sonstiges.....	9

1. Persönliche Unterlagen

Bestellnr.: 4

Mietangelegenheiten

1927 - 1939

Bestellnr.: 1

Familienbriefe

enthält v.a.: devisenrechtliche Genehmigung einer Geldschenkung an seinen Vater.

1928 - 1937

Bestellnr.: 3

Versicherungsangelegenheiten

enthält v.a.: Schriftwechsel mit der Kirchensteuerstelle Bonn; Anleitungen der Dozentenschaft der Universität Bonn zur Lohnsteuererklärung .

1928 - 1938

Bestellnr.: 2

Steuerangelegenheiten

1933 - 1939

2. Wissenschaftliche Korrespondenzen

Bestellnr.: 8

Allgemeine Korrespondenz 1953; A - M

enthält u.a.: Dr. Konrad Adenauer; Arbeitsgemeinschaft für Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen; Prof. Dr. Heinrich Brüning (Assistentenstelle am Seminar für Politik); Vereinigung alter CV'ler; Nachruf auf Prof. Dr. Christian Eckert, OB der Stadt Worms (Dr. Illert, Münzforscher); Verein der Freunde und Förderer; Verleihung des Professorentitels an Präsident Dr. Theo Goldschmidt; Dr. Ernst Jirka;

1953

Bemerkungen: Buchstaben N - Z nicht erhalten.

Bestellnr.: 5

Allgemeine Korrespondenz 1929-1938; A - Z

enthält u.a.: Dozentschaft der Universität Bonn (Dozentenakademie Kiel 1934); Ferienkurse der Universität Köln 1938; Ernst Rudolf Huber (Nicht-Bestätigung der Habilitation Wessels; 194); Kurator der Universität Bonn; Druck der Dissertation Wessels 1929; Hochschularbeitsgemeinschaft für Raumforschung, Bonn; Verbindung Rhenofrankonia im CV; Rockefeller-Stiftung; Heinrich Freiherr v. Stackelberg, Berlin; Universität Bonn (Auskunft v. Stackelbergs über Wessels, ca. 1938); Verwaltungsakademien Trier und Bonn

1929 - 1938

Bestellnr.: 6

Allgemeine Korrespondenz 1948; A - F

enthält u.a.: Verwaltung für Wirtschaft des Vereinigten Wirtschaftsgebietes: Wissenschaftlicher Beirat; Domjubiläum; Gutachten zu Diplomarbeiten und Dissertationen; Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln; Prof. Dr. Christian Eckert (OB der Stadt Worms)

1948

Bestellnr.: 7

Allgemeine Korrespondenz 1948; G - L

enthält u.a.: Begegnung deutscher und französischer Wissenschaftler in Köln, 13.-15.9.1948; Berufung Prof. Dr. Ernst Forsthoff; Hans Handels (Gutachten zum Begabtenabitur); abgelehnte Schenkung eines Warenpakets durch Wilhelm Holthaus; Prof. Dr. Ernst Preiser (Entlastung von Prof. Dr. Hohlfeld); Berufung von PD Dr. Matthias Ernst Kamp auf den Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften der Universität Bonn; Prof. Dr. Otto Kuhn (Rückkehr auf den Kölner Lehrstuhl für Zoologie); Berufung von Prof. Dr. Heinrich Rittershausen auf den Lehrstuhl für Volkswirtschafts-

lehre der TH Hannover; Prof. Dr. Gerhard Kallen (Entlastung von Prof. Dr. Erwin Geldmacher); Prof. Dr. Adolf Lampe.

1948 - 1949

Bemerkungen: Buchstaben M - Z nicht erhalten.

Bestellnr.: 9

Allgemeine Korrespondenz 1955; A -K

enthält u.a.: Dr. Fritz Burgbacher; Deutsche Forschungsgemeinschaft.

1955

Bemerkungen: Buchstaben L - Z nicht erhalten.

3. Tätigkeit an der Universität (zu) Köln

3.1 Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, Köln

Bestellnr.: 13

[Werner] Temmesfeld: Wirtschaftsrechnung und Sozialismus (Typokript; Entwurf einer Dissertation?)

Bemerkungen: Diplomprüfungsakte Werner Temmesfeld: Zug. 4/6210; Diplomarbeit "Sortennachrechnung in einem Stahlwerk" fehlt!

Bestellnr.: 11

Versicherungswesen

enthält: Schreiben von Prof. Dr. Walter Rohrbeck (Lehrstuhl für Versicherungswissenschaften); Abschriften eines Schriftwechsel von Staatsrat und Reichs- und Staatsminister a.D. Kurt Schmitt mit Rudolf Hess, Hermann Göring und dem Persönlichen Referenten Rudolf Görnnert zur Frage der Verstaatlichung des Versicherungsgewerbes.

(1941) 1942-1944

3.2 Hochschularbeitsgemeinschaft für Raumforschung, Köln

Bestellnr.: 12

Bernhard Evertz: Das Zeitmoment in den Theorien von den Bedürfnissen, von den Gütern und vom Kapital (Typoskript; Dissertationsentwurf?)

enthält auch: handschriftliche Anmerkungen von Wessels.

o.D. (vor 1945?)

Bemerkungen: Diplomprüfungsakte Bernhard Evertz in Zug. 4/5919; Diplomarbeit "Sparhöhe und Kapitalbedarf" fehlt!

Bestellnr.: 14

Hochschularbeitsgemeinschaft für Raumforschung, Köln

enthält v.a.: Forschungen zur niederländischen Wirtschaft; und "Vorgehen in Holland im Rahmen der Sonderaufträge".

1942 - 1945

Bestellnr.: 17

Hochschularbeitsgemeinschaft für Raumforschung, Köln: Notizen zur niederländischen Volkswirtschaft

enthält auch: Schreiben von Dr. Schepke aus Bonn an Theodor Wessels (8.6.1945).

1942 - 1945

Bemerkungen: Zu Dr. Dr. F. H. Schepke vgl. Akte Zug. 70/153 (Habilitationsversuch 1946/51).

Bestellnr.: 15

[Werner Temmesfeld?]: "Die Landwirtschaft der Niederlande unter besonderer Berücksichtigung ihrer Beziehungen zu Rheinland-Westfalen" (Typoskript)

o.D (vor 1943?)

Bestellnr.: 16

[Werner Temmesfeld?]: "Die holländische Landwirtschaft" (Typoskript)

o.D (vor 1943?)

3.3 Sonstiges

Bestellnr.: 10

Studentische Angelegenheiten

enthält: Unterbringung der Studierenden (Anmietung von Häusern); Studentenküche auf dem Gelände des Hildegardis-Krankenhauses; Kölner Studentenwerk e. V.; Vorschlag zur Neuordnung der studentischen Organisationen durch F. W. Funke;

1945